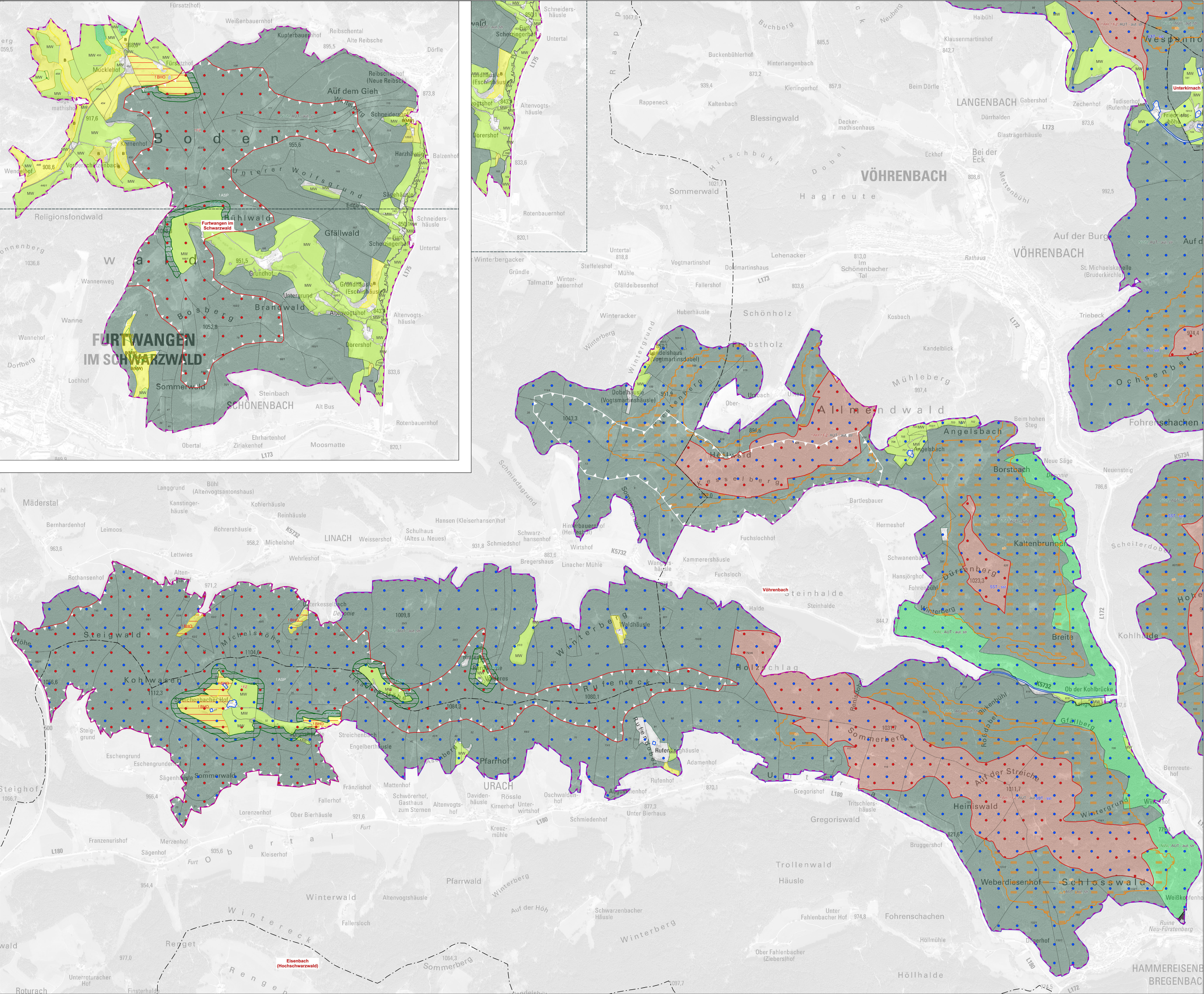


Natura 2000-Managementplan für das Vogelschutzgebiet 7915-441 „Mittlerer Schwarzwald“ - Karte 3.6



Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen und Wiederherstellungsmaßnahmen		
Kurz ¹⁾ Kurzbeschreibung Maßnahmen (vgl. Text)	M-Maß ²⁾	Art ³⁾
Maßnahmen für Habitate im Offenland		
Grünlandbewirtschaftung durch Beweidung		
Extensive Beweidung ohne Düngung/Kalkung mit variablen Nutzungszeiten und regelmäßiger Weidepflege zum Management der Gebietsentwicklung sowie des Vorkommens von Problemarten wie Adelfarn und Neophyten (Lupine, Goudraute und Staudenklee) und unter Berücksichtigung der Lebensraumansprüche weitergehender Vögelarten.		
B Extensive Beweidung, in der Regel mit Rindern	2-32-02	
[AP] Regelung zum Einsatz von Antiparasitika bei Weideltern	2-32-15	Sat, Web, Swm, Rm, Bf, Ah, Vh, Gsp, Hei, Rdr, Nl, Zlg, Zip
B Status FFH-Mähweise berücksichtigen, ggfs. durch gelegentliche, zusätzliche Mahd oder Anpassung Beweidungsregime	2-32-04	
BHO Extensive Beweidung mit Rindern über die gesamte Vegetationsperiode zur Schaffung hoher Heterogenität der Vegetation / Strukturen	2-32-03	
AD Verhinderung der weiteren Ausbreitung von Adlerfarn durch zweimalige Bearbeitung mit einem Kreiselheuer oder Mahd/Mulchen zwischen Anfang Juli und Mitte August	2-32-18	
NEO Zurückdrängen von Lupine durch Entfernen von Einzelempfängern/Mulchen von Herden ab Mai/Juni sowie von Goudraute / Staudenklee durch zwei bzw. mehrmaliges Mähen	2-32-19	Ah, Hei, Rdr, Zlg
Rücknahme Gehölze zum Erhalt offener Habitatstrukturen / Weidfelder		
Durchführung der Arbeiten zwischen dem 1.10. und 28.02. Das Schnittgut ist von der Fläche zu entfernen. Berücksichtigung der Nachfolge.		
GZO (offener Landschaftscharakter), mit Erhalt einzelner Gehölze	2-32-13	Web, Swm, Rm, Hei, Rdr, Nl, Zlg, Zip
Grünlandbewirtschaftung durch Mahdnutzung		
keine Nachsart: Ausnahmen – beispielsweise bei Schilfen – nur mit standortgerechten und gebietsspezifischem Saatgut in Rücksprache mit der örtlichen Naturschutzbehörde bzw. unter Berücksichtigung des Vorkommens von Problemarten wie Adelfarn und Neophyten (Lupine, Goudraute und Staudenklee) und unter Berücksichtigung der Lebensraumansprüche weitergehender Vögelarten.		
ein- bis zweimalige Mahd mit Abbräumen	2-32-05	Sat, Web, Swm, Rm, Vh, Hei, Rdr, Nl, Zlg, Zip
MW Erhaltung kleinparzellierter Nutzungen, (mehrjährige) Brachestreifen wünschenswert	2-32-05	Sat, Web, Swm, Rm, Vh, Hei, Rdr, Nl, Zlg, Zip
Maßnahmen im Übergangsbereich Offenland-Wald		
Schaffung strukturreicher Weidfelder / Weide-Wald-Übergangsbereiche		
GZB Suchraum für Maßnahmen; abschließende Festlegung nur im Einverständnis mit Eigentümern und Bewirtschaftern. Auslichten von Wäldern zur Wiederherstellung von Weidfeldern oder Einrichten einer naturschutzorientierten Waldweide in Hochlagen	2-32-08	Ah, Hei, Rdr, Nl, Zlg
STR Pflege und Entwicklung der Saumstrukturen und der Übergangsbereiche von Wald zu Offenland in den Hochlagen	2-32-12	Sat, Web, Ah, Hot, Spk, Rk, Gsp, Sap, Vh, Hei, Rdr, Nl, Zlg, Zip
Maßnahmen für Habitate im Wald		
AH Pflege der Lebensräume des Auerhuhns* und weiterer Arten, Erhaltung von Ruhezeiten, Reduktion des Prädatorenrisikos, Schutz des Auerhuhns vor Gefahrenquellen	1-32-18	Ah, Rdr, Zlg, Spk, Rk, Ssp, Dzs, Web, Swm, Rm, Bf
NWN Naturnahe, nadelbaumgeprägte Waldwirtschaft in den Hochlagen	1-32-09	Sat, Web, Swm, Rm, Bf, Spk, Rk, Gsp, Ssp, Dzs, Rdr
NWL Naturnahe Waldwirtschaft in Laub- und Nadelbaum-Mischwäldern	1-32-08	Sat, Hot, Spk, Rk, Bf, Vh, Hei, Rdr, Nl, Zlg, Zip
AUT Belassen Alt- und Totholzanteile sowie Habitatbäume und -baumgruppen auf Gesamtweideflächen naturschutzfachlicher Nutzung	1-32-14	Sat, Hot, Spk, Rk, Vh, Gsp, Sap, Msp, Dzs, Web, Swm, Rm, Bf, Rdr
EI Dauerhafte Sicherung der aktuellen Anteile von gebietsheimischen Eichen und anderen Laubbäumen mit rauer Borke	1-32-12	Msp, Bfs
Maßnahmen zur Sicherung und zur Wiederherstellung von Populationen		
FZ Temporärer Verzicht auf forstliche Arbeiten und Gehölzpflege	2-32-09 1-32-16	Ah, Dzs, Rdr, Zlg
[HS] Beachtung von Schutzzeonen für Großhorste im gesamten Vogelschutzgebiet	2-32-10	Sat, Web, Swm, Rm, Bf, Vh, UH
SST Erhaltung der Gewässer und Feuchtgebiete in einem guten Zustand als Nahrungsflächen des Schwarzstorchs	1-32-15	Sat
ASP Artenschutzprogramm Vögel Darstellung: Wiederherstellungsklausur RdrZlg (Rdr, Zlg, Bf, Hei, Rdr, Nl, Zlg, Zip)	2-32-17	Hei, Rdr, Bf, Zlg, Zip
[AGW] Fortführung Monitoring der Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz im gesamten Vogelschutzgebiet	2-32-20	Vh, UH
[BL] Besucherlenkung: Durchsetzung Wegegebot u.a. in NSG, Lenkungsmaßnahmen und Begleitung durch Ranger, Regelung Veranstaltungen im gesamten Vogelschutzgebiet	2-32-11	Sat, Web, Swm, Rm, Bf, Vh, Ah, UH, Hei, Rdr, Nl, Zlg
Maßnahmenflächen ohne Handlungsbedarf		
bw Natürliche Waldentwicklung in Bannwäldern sowie in Waldrefugien	1-32-07	Sat, Web, Swm, Rm, Bf, Ah, Hot, Spk, Rk, Gsp, Sap, Dzs, Rdr
Zur Zeit keine Maßnahmen, (EB) Entwicklung beobachten zur Überschreitung ohne Kartenerstellung	2-32-07	Sat, Web, Swm, Rm, Bf, Vh, Ah, UH, Hei, Rdr, Nl, Zlg

* Planungsrelevant ist der letzte Stand des Flächenkonzepts im Aktionsplan Auerhuhn (wildtierportal-bw.de).

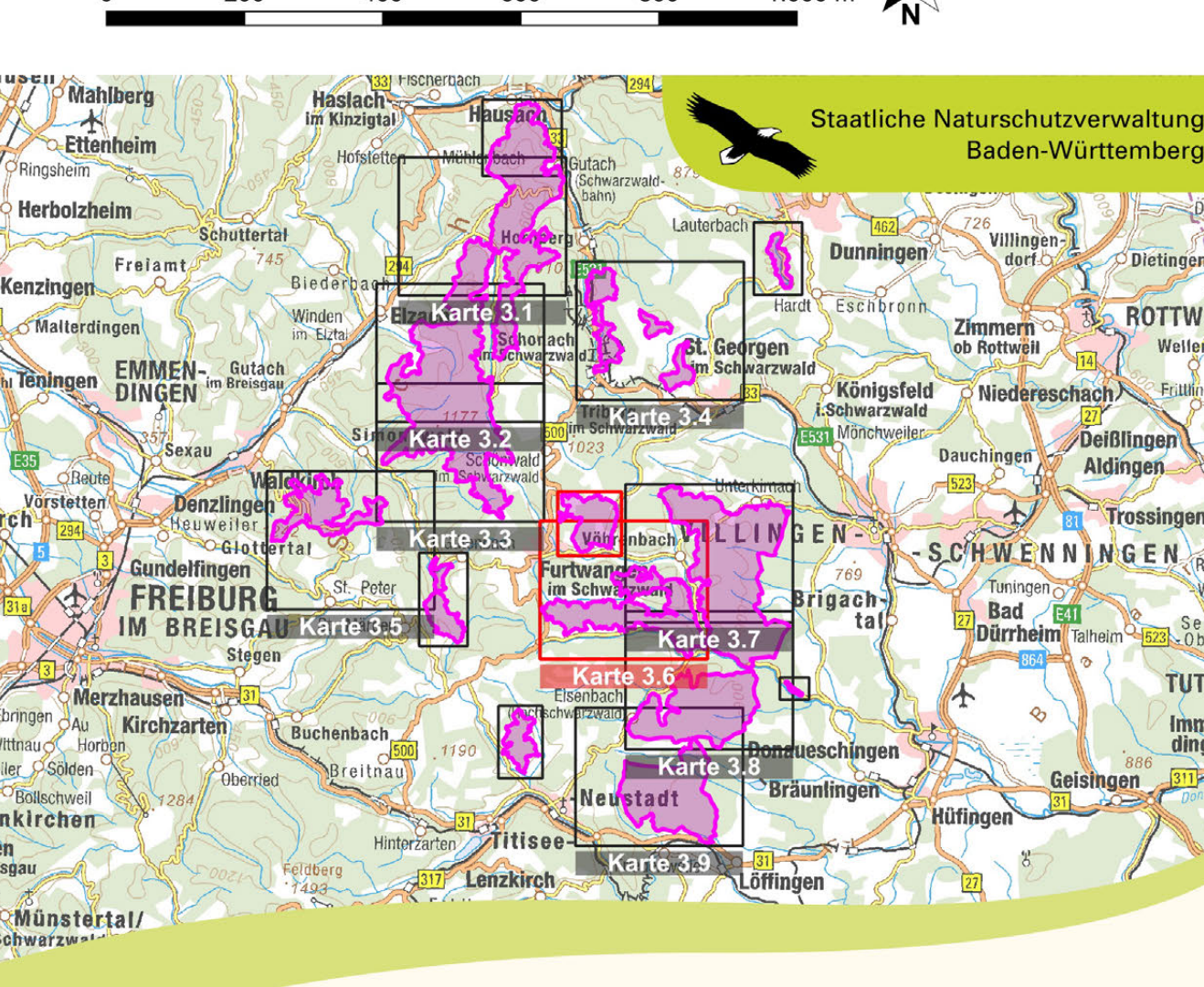
Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen		
Kurz ¹⁾ Kurzbeschreibung Maßnahmen (vgl. Text)	M-Maß ²⁾	Art ³⁾
Maßnahmen für Habitate im Offenland		
Grünlandbewirtschaftung durch Beweidung		
Extensive Beweidung ohne Düngung/Kalkung mit variablen Nutzungszeiten und regelmäßiger Weidepflege zum Management der Gebietsentwicklung sowie des Vorkommens von Problemarten wie Adelfarn und Neophyten (Lupine, Goudraute und Staudenklee) und unter Berücksichtigung der Lebensraumansprüche weitergehender Vögelarten.		
[w] Unterstützung des Weidemanagements im gesamten Vogelschutzgebiet	2-33-02	Web, Swm, Rm, Ah, Vh, Gsp, Hei, Rdr, Nl, Zlg
[ext] auf Extensivweide oder Brachenteil von 20% (ggfs. unter Berücksichtigung des LRT-Status)	2-33-03	Hei, Rdr, Nl, Zlg
Maßnahmen im Übergangsbereich Offenland-Wald		
Schaffung strukturreicher Weidfeld-Wald-Übergangsbereiche		
Auslichten von Wäldern zur Entwicklung von (s2b) Weidfeldern oder Einrichten einer naturschutzorientierten Waldweide	2-33-07	Web, Swm, Rm, Ah, Vh, Rdr, Nl, Zlg
Maßnahmen für Habitate im Wald		
ah Pflege der Auerhuhn-Ergänzungsflächen	1-33-10	Ah
aut Erhöhung Alt- und Totholzanteil	1-33-07	Sat, Web, Swm, Rm, Hot, Spk, Rk, Vh, Gsp, Sap, Msp, Dzs, Rdr
str Strukturfördernde Maßnahmen an Waldinnen- und -außenrandern und Entwicklung wertvoller Sonderstrukturen	1-33-09	Hot, Spk, Rk, Vh, Gsp, Sap, Rdr, Nl, Zlg
fw Förderung und Entwicklung thermisch begünstigter Lichtwälder	2-33-08	Web, Swm, Rm, Vh, Gsp, Msp, Bfs
Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung der Populationen		
Bereitstellung von weiteren Flächen (bw) mit temporärer oder dauerhaftem Nutzungsverzicht	1-33-11	Dzs, Rdr
[ka] Waldentwicklung auf Kalamitätsflächen	2-33-04	Ah, Vh, Gsp, Sap, Dzs, Hei, Rdr, Nl, Zlg, Zip
ss Maßnahmen zur Verbesserung der Biotopeignung für den Schwarzstorch	1-33-12	Sat
[hs] Suche Großhorste im gesamten Vogelschutzgebiet	2-33-05	Sat, Web, Swm, Rm, Vh, UH, Ssp, Hot, Spk, Rk
[bh] Besucherlenkung: Beruhigung von Teilgebieten im gesamten Vogelschutzgebiet	2-33-06	Sat, Web, Swm, Rm, Vh, Ah, UH, Hei, Rdr, Nl, Zlg

Empfehlungen für Schutz- und Habitatgestaltungsmaßnahmen für Baumpieper und Wiesenpieper

Die Erhaltungs-, Wiederherstellungsmaßnahmen aber auch Entwicklungsmaßnahmen sind in vielen Fällen auch als Schutz- und Habitatgestaltungsmaßnahme für Baumpieper und Wiesenpieper zu empfehlen (siehe Übersichtstabelle im Text, Kapitel 6.4).

Natura 2000-Gebietsgrenze	
Vogelschutzgebiet „Mittlerer Schwarzwald“	
Sonstiges	
--- Gemeindegrenze	

Grundlage: Orthophoto (DOP20), Topografische Karte 1:25.000 (DTK25) und 1:500.000 (DTK 500)
Anteiliges Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS), © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lg-bw.de), GeoBasis-DE/BKG (www.bkg.bund.de) (2023) d-deby-2-0



Managementplan für das Vogelschutzgebiet 7915-441 „Mittlerer Schwarzwald“

Maßnahmenkarte

Karte 3.6

Bearbeiter	WWL Bad Krozingen & ABL Freiburg
Gezeichnet	Frank Armbruster
Gefertigt	10.07.2026
Maßstab	1:10.000